

Presseinformation

4. November 2025

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung hat unter Vorsitz von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Die NÖ Landesregierung beschloss eine Erstattung der anteiligen Umsatzsteuer im Wert von 113.095,66 Euro für ein HLF 3 (Hilfeleistungsfahrzeug 3) der Marktgemeinde Brunn am Gebirge.

Weiters wurde eine Erstattung der anteiligen Umsatzsteuer im Wert von 133.333,33 Euro für eine Drehleiter mit Korb (DLK) der Stadtgemeinde Gloggnitz beschlossen.

Es werden fünf Dorf- und Stadterneuerungsprojekte mit Schwerpunkt Orts- und Stadtkernförderung mit Förderungen in einer Gesamtsumme von 975.000 Euro aus Mitteln der EU, des Bundes und der NÖ Dorf- und Stadterneuerung unterstützt. Der Landesanteil in Höhe von insgesamt 444.600 Euro wurde genehmigt.

Zur Verbesserung des öffentlichen Verkehrsangebotes in Krems hat die Stadt Krems im Jahr 2020 den Stadtbusverkehr überarbeitet und erweitert. Das Projekt wurde seit 2010 im Rahmen des NÖ Nahverkehrsfinanzierungsprogrammes gefördert. Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, den Betrieb des Projektes „Stadtbus Krems“ auch für das Betriebsjahr 2025 im Rahmen des NÖ Nahverkehrsfinanzierungsprogrammes entsprechend der Finanzkraftkopfquote mit einer Förderquote von 30 Prozent, d.s. max. 367.477,20 Euro, zu fördern.

Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs soll die Bike-and-Ride-Anlage beim Bahnhof Stockerau durch die ÖBB erweitert werden. Die bestehende Anlage wird mit ca. 200 überdachten Fahrrad-Stellplätzen und sieben überdachten Mofa-Stellplätzen erweitert. Die Anlage wird nach dem Umbau insgesamt rund 410 überdachte Fahrrad-Stellplätze und sieben überdachte Mofa-Stellplätze umfassen. Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, die Errichtung der Bike and-Ride-Anlage beim Bahnhof Stockerau im Ausmaß von 192.500 Euro (das sind 35

Presseinformation

Prozent der Gesamtkosten) zu fördern.